

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
am 03. September 2012 im Sitzungssaal des Rathauses (45. Sitzung)**

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 19.45 Uhr

Anwesend waren:

a) als Vorsitzender:

Herr Stv. Gaarz

b) als stimmberechtigte Mitglieder:

Herr Erster Stadtrat Karschnick

Herr Stv. Ascheberg

Herr Stv. Kinnert

Herr Stv. Schulz

c) als nicht stimmberechtigte Mitglieder:

Herr Bürgermeister Müller

Herr Stv. Panitzki

Herr Stv. Thiel (bis 19.15 Uhr – einschließlich TOP 12.1.1)

d) von der Stadtvertretung:

Herr Stv. Grönwald

Herr Stv. Hermes

Herr Stv. Meyer

Herr Stv. Poppendiecker

Herr Bürgervorsteher Rehse

Herr Stv. Rübenhofer

Frau Stv. Rübenkamp

e) von der Verwaltung:

Herr Brandt

Herr Quattek

Herr Maas

Herr Maurer

Herr Rieck zugleich als Protokollführer

f) von der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG

Herr Geschäftsführer Wohnrade (bis 19.25 Uhr – einschließlich TOP 12.1.2)

Herr Geschäftsführer Gabriel (bis 19.25 Uhr – einschließlich TOP 12.1.2)

g) als Gäste zu TOP 12.1.1 (17.00 Uhr – 19.15 Uhr): (Anhörung Sachkundiger nach § 16 a GO)

von der Küstenfischerei Nord eG

Herr Geschäftsführer Elsner (bis 19.15 Uhr – einschließlich TOP 12.1.1)

h) Pressevertreter: 2

i) Zuhörer/-innen: 8

Tagesordnung:

A) ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwendungen gegen die Niederschrift
4. Einwohnerfragestunde
5. Bericht des Bürgermeisters aus dem Aufsichtsrat der HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG - Berichterstattung durch Geschäftsführung der HVB
6. Berichte über die Durchführung von Beschlüssen des Hauptausschusses und der Stadtvertretung durch den Bürgermeister (Ausführungsberichte)
7. Regelberichte der Fachbereiche
8. Koordinierung der Ausschussarbeit
9. Sachstandsbericht zur Um- und Verlegung von Ver- und Entsorgungsanlagen im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahme Steinwarder
10. Unterrichtung des Hauptausschusses durch den Bürgermeister
11. Anfragen und Verschiedenes

B) NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

12. Vertragsangelegenheiten
13. Personalangelegenheiten
14. Nichtöffentliche Mitteilungen des Bürgermeisters

C) ÖFFENTLICHER TEIL:

15. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zu TOP 1 Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellte fest, dass 5 stimmberechtigte Mitglieder des Hauptausschusses anwesend sind und der Hauptausschuss damit beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende teilte mit, dass für die Tagesordnungspunkte 12, 13 und 14 Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit in Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vorliegen und beantragte diese Tagesordnungspunkte in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten. Anschließend ließ der Vorsitzende über den Ausschluss der Öffentlichkeit sowie die veränderte Tagesordnung wie folgt abstimmen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	Ja-Stimmen:	5
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung: Die erforderliche Mehrheit von 2/3 der anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses wurde hinsichtlich der Nichtöffentlichkeit der TOP 12, 13 und 14 erreicht.

Der Vorsitzende teilte mit, dass Herr Geschäftsführer Elsner zum TOP 12.1 – Vertragsangelegenheiten das Projekt Hafenhofel vorstellen wird und bat insofern nach § 16 a GO um Beschlussfassung zur Anhörung des Sachverständigen.

Beschluss:

Herr Geschäftsführer Elsner ist als Sachkundiger nach § 16 a GO anzuhören.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 3 **Einwendungen gegen die Niederschrift**

Einwendungen gegen die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 09. Juli 2012 (44. Sitzung) wurden nicht erhoben.

Zu TOP 4 **Einwohnerfragestunde**

Die Fragen und Anregungen der anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner wurden durch Herrn Bürgermeister Müller beantwortet.

Zu TOP 5 **Bericht des Bürgermeisters aus dem Aufsichtsrat der HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG - Berichterstattung durch die Geschäftsführung der HVB**

Herr Geschäftsführer Wohnrade berichte über

- Erlebnis-Seebrücke auf dem Steinwarder, Ostsee-Lounge und Pavillon am Seebrückenvorplatz
- Gäste- und Übernachtungszahlen
- Veranstaltungen im Jahr 2012 und Ausblick auf das Jahr 2013
- Kurabgabe
- LTO Wagrien GmbH
- Marina Resort – Ferienhäuser und Gewerbeimmobilien

Herr Geschäftsführer Wohnrade teilte mit, dass seit der Eröffnung der Erlebnis-Seebrücke eine deutlich spürbare Erhöhung des Tagestourismus zu verzeichnen ist. Die Ostsee-Lounge hat ihren

Betrieb zwischenzeitlich aufgenommen. Auf der Erlebnis-Seebrücke werden in Kürze notwendige Restarbeiten durchgeführt. Die Aufstellung und der Betrieb eines Pavillons auf dem Seebrückenvorplatz sind für das Frühjahr 2013 vorgesehen.

Hinsichtlich der Gäste- und Übernachtungszahlen ist für das erste Halbjahr 2012 ein leichter Anstieg von ca. 3 % bei den Anreisen und ca. 1 % bei den Übernachtungen zu verzeichnen. Die durchschnittliche Übernachtungsdauer beträgt 6 Tage (Vorjahr: 7 Tage).

Herr Wohnrade teilte mit, dass die jeweils zur Verfügung stehenden Budgets für die durchgeführten Veranstaltungen eingehalten wurden. Ein detaillierter Bericht über die Besucherzahlen der Veranstaltungen sowie ein Ausblick auf die Veranstaltungen im Jahr 2013 wird in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses vorgestellt. Herr Wohnrade teilte mit, dass für das Jahr 2013 wieder ein Drachenbootrennen vorgesehen ist.

Zu TOP 6 Berichte über die Durchführung von Beschlüssen des Hauptausschusses und der Stadtvertretung durch den Bürgermeister

6.1 1. Änderung der Ausschreibungs- und Vergabeordnung (AVO) für die Stadt Heiligenhafen

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 1 vom 06.06.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.2 Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion; hier: Resolution zur Einschränkung der Bäderregelung

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 2 vom 21.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen. Der Hauptausschuss bekräftigt den auf der Sitzung der Stadtvertretung vom 21.06.2012 gefassten Beschluss und bittet die Verwaltung erneut, den Beschluss entsprechend umzusetzen.

6.3 Sanierung und Neuordnung der Binnensee-Stellplatzanlage

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 2 vom 21.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen. Es wurde vereinbart, die entstandene Kostenentwicklung und die daraus resultierenden Konsequenzen für den städtischen Haushalt für die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses aufzuarbeiten und vorzulegen. Insbesondere sind die Differenzen zwischen dem ursprünglichen Rechnungsbetrag und dem neuermittelten Rechnungsbetrag zu erläutern.

6.4 **Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 83 (Vorplatz Seebrückenpromenade – Sondergebiet Gastronomie)**

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 2 vom 22.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.5 **Aufstellung der 11. (vereinfachten) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 (Dünenpark)**

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 2 vom 22.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.6 **Zustimmung zur Wahl des Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Heiligenhafen gemäß § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes**

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 2 vom 22.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.7 **Zustimmung zur Wahl des stellv. Wehrführers der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Heiligenhafen gemäß § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes**

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 2 vom 22.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.8 **Vertrag über die Qualitätssicherung, Weiterentwicklung und Finanzierung des Öffentlichen Personennahverkehrs ÖPNV einschließlich der Schülerbeförderung (Linienbündel Nord) mit dem Kreis Ostholstein**

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 1 vom 22.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.9 **Einleitung eines Verfahrens zum vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 1 (Bereich zwischen Steinwarderstraße, Jachthafenpromenade und Graswarderweg)**

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 2 vom 22.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.10 **Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 76 (Reisemobilstellplatz am Gill-Hus)**

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 2 vom 22.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.11 Kinderbetreuung im Elementarbereich der Stadt Heiligenhafen; hier: Familienzentrum Blauer Elefant

Der Ausführungsbericht des Fachbereichs 1 vom 21.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

6.12 Klage gegen die S-H Netz AG, Quickborn, auf Übertragung des örtlichen Stromverteilungsnetzes; hier: Berufung gegen das Urteil des Landgerichtes Kiel vom 3. Februar 2012

Der Ausführungsbericht der Stadtwerke Heiligenhafen vom 27.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 7: Regelberichte der Fachbereiche

7.1 Kurabgabe

Der Regelbericht des Fachbereichs 3 vom 12. Juni 2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.2 Namensgebung der Regionalschule Heiligenhafen

Der Regelbericht des Fachbereichs 1 vom 17.07.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.3 Leistungen für Bildung und Teilhabe; hier: Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Abrechnung von Teilhabeleistungen im Rahmen des Bildungspakets

Der Regelbericht des Fachbereichs 1 vom 21.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.4 Managementplan für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet „Nordseite der Wagrischen Halbinsel“

Der Regelbericht des Fachbereichs 2 vom 21.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.5 Berichterstattung Ordnungsamt 2011 - Ordnungswidrigkeitenverfahren

Der Regelbericht des Fachbereichs 2 vom 09.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen. Ergänzende Fragen des Vorsitzenden wurden durch Herrn Brandt beantwortet.

7.6 Berichterstattung Ordnungsamt 2011 - Migration

Der Regelbericht des Fachbereichs 2 vom 10.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.7 Berichterstattung Ordnungsamt 2011 – Verwarn- und Bußgelder

Der Regelbericht des Fachbereichs 2 vom 10.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen. Ergänzende Fragen des Vorsitzenden wurden durch Herrn Brandt beantwortet.

7.8 Berichterstattung Ordnungsamt 2011- Gaststättenerlaubnisse

Der Regelbericht des Fachbereichs 2 vom 15.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.9 Berichterstattung Ordnungsamt 2011 - Gewerbe

Der Regelbericht des Fachbereichs 2 vom 15.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.10 Berichterstattung Seemannsamt 2011

Der Regelbericht des Fachbereichs 2 vom 10.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.11 Verkehrsregelnde Maßnahmen in Heiligenhafen, Ecke Bergstraße / Höhenweg/Rubinstraße

Der Regelbericht des Fachbereichs 2 vom 14.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird gebeten, die ermittelten Zählungsergebnisse beim Kreis Ostholstein einzuholen. Die Auswertungen sind diesem Protokoll als Anlage beigefügt. Herr Bürgermeister Müller wird gebeten, in dieser Angelegenheit zu einer gemeinsamen Gesprächsrunde mit den zuständigen Vertretern des Kreises Ostholstein und den Mitgliedern des Hauptausschusses einzuladen.

7.12 Durchführung der Aufgaben nach dem SGB XII und dem AsylbLG; hier: Personalbedarf der Verwaltungsstelle Oldenburg mit Außenstelle Fehmarn

Der Regelbericht des Fachbereichs 1 vom 15.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

7.13 I. Nachtrag des Haushaltsplanes der Stadt Heiligenhafen für das Haushaltsjahr 2012

Der Regelbericht des Fachbereichs 3 vom 21.08.2012 wurde zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 8: Koordinierung der Ausschussarbeit

Anhand der vorläufigen Tagesordnung für die Sitzung der Stadtvertretung am 27.09.2012 wurde eine Koordinierung der Ausschussarbeit vorgenommen. Der Vorsitzende wies darauf hin, dass alle Verwaltungsvorlagen über das Ratsinformationssystem der Stadt Heiligenhafen abrufbar sind. Der Hauptausschuss kam überein, die Verwaltungsvorlage „I. Nachtrag zum Wirtschaftsplan der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2012“ ausschließlich im Finanz- und Wirtschaftsausschuss zu beraten. Eine Beratung Hafen- und Touristikausschuss ist demzufolge entbehrlich. Ebenso wurde vereinbart, die Verwaltungsvorlage „1. Änderung der Gebührensatzung der Stadt Heiligenhafen über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen“ nicht im Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschuss zu beraten.

Zu TOP 9 Sachstandsbericht zur Um- und Verlegung von Ver- und Entsorgungsanlagen im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahme Steinwarder

Der Vorsitzende teilte mit, dass die Stellungnahmen des Geschäftsführers der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG Herrn Gabriel und des Rechtsanwalts Herrn Dr. Schulz ebenso vorliegen wie ein Schreiben des Landesrechnungshofes Schleswig-Holstein zur Überprüfung des Hochwasserschutzes. Aufgrund der urlaubsbedingten Abwesenheit von Herrn Dr. Schulz werden die Stellungnahmen erst in der Sitzung des Hauptausschusses am 12.11.2012 behandelt, an der Herr Dr. Schulz ebenfalls teilnehmen wird. Herr Erster Stadtrat Karschnick fragte an, warum auch Herr Poppendiecker eine Durchschrift des Schreibens des Landesrechnungshofes Schleswig-Holstein erhalten habe. Herr Stv. Poppendiecker erläuterte, dass er bereits vor Beschlussfassung der städtischen Selbstverwaltungsgremien eine Anfrage beim Landesrechnungshof Schleswig-Holstein gestellt hat.

Zu TOP 10 Mitteilungen des Bürgermeisters

Konrektorin Theodor-Storm-Schule

Herr Bürgermeister Müller teilte mit, dass Frau Mechthild Akgün am 01.08.2012 die Aufgaben als Konrektorin der Theodor-Storm-Schule aufgenommen hat. Sie vertritt Herrn Rektor Wiegand in allen schulischen Angelegenheiten.

Kalkhalbtrockenrasenregeneration der Stiftung Naturschutz Am Hohen Ufer

Herr Bürgermeister Müller teilte mit, dass die Stiftung Naturschutz aufgrund der Bitte von Herrn Erster Stadtrat Karschnick in der Sitzung des Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschusses am 05.06.2012, den durch Abbrüche an der Steilküste nicht mehr nutzbaren Weg durch Zurücksetzen des Weidezaunes durch die Stiftung Naturschutz wieder begehbar zu machen, mitgeteilt hat, dass der Weg außerhalb des Zaunes in der Tat an einigen Stellen recht schmal ist. Beim Ankauf der

Flächen im Jahr 2006 war bereits absehbar, dass die Steilküste in einigen Abschnitten eine erhebliche Dynamik ausweist. Aus diesem Grund wurde bei der Einrichtung der Weide bereits insofern Vorkehrungen getroffen, als sowohl in den Außenzaun als auch auf der Weide schon Klapptore eingebaut wurden, um Spaziergängern auch über die Weide gehen lassen zu können und den Zaun eben nicht versetzen zu müssen. Die Stiftung Naturschutz ist zu einem Ortstermin bereit, um evtl. zusätzliche Klapptore zu sprechen, damit Spaziergänger ggf. nur in Teilbereichen über die Weideflächen gehen müssen, um z. B. die schmalen Stellen zu umgehen.

Interkommunales Gewerbegebiet

Herr Bürgermeister Müller teilte mit, dass auf Einladung der EGOH eine Besprechung über das interkommunale Gewerbegebiet Oldenburg/Gremersdorf stattgefunden hat. An der Gesprächsrunde nahmen teil:

Herr Amtsvorsteher Klinckhamer (Amt Oldenburg-Land), Herr Bürgermeister Voigt (Stadt Oldenburg), Herr Bürgermeister Müller (Stadt Heiligenhafen), Herr Bürgermeister Winter (Gemeinde Lensahn), Frau stellv. Bürgermeisterin Albert (Gemeinde Gremersdorf), Frau Rönck (Amt Oldenburg-Land), Herr Matthiensen (EGOH), Herr Bremken (EGOH), Herr Kahl (Stadt Heiligenhafen)

Herr Matthiensen berichtete über den aktuellen Sachstand der Grundstücksverhandlungen mit den Eigentümern Babbe und Kripke aus Giddendorf. Die Eigentümer sind bereit, ihre Grundstücke südlich und nördlich der L 60 zu veräußern.

Nach den bisherigen Planungen soll zunächst im ersten Bauabschnitt eine ca. 11 ha große Fläche nördlich der L 60 erschlossen werden.

Die Gemeinde Lensahn beabsichtigt die Einbindung in den bestehenden Cooperations- und Erschließungsvertrag zwischen den Städten Oldenburg und Heiligenhafen, den Gemeinden Gremersdorf und Großenbrode sowie der Entwicklungsgesellschaft Ostholstein mbH (EGOH).

Nach Feststellung der Kosten für den Grunderwerb und die Erschließung wird die EGOH zu einer erneuten Gesprächsrunde einladen.

Zu TOP 11 Anfragen und Verschiedenes

1. Frau Stv. Rübenkamp teilte mit, dass Sie bezüglich des Schadens des Fluttores, welcher durch die fehlerhafte Bedienung eines Mitarbeiters des Bauhofes entstanden ist, in Erfahrung gebracht hat, dass der Mitarbeiter des Bauhofes eine Veranlassung zum Öffnen bzw. Schließen des Tores aus dem Rathaus erhalten habe, woraufhin er das Tor bedient hat. Diese Aussagen stehen im Widerspruch zu den Aussagen des Herrn Bürgermeister Müller. Insofern bat Frau Stv. Rübenkamp um Aufklärung des Sachverhaltes durch Herrn Bürgermeister Müller in der nächsten Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 20.09.2012.

2. Frau Stv. Rübenkamp fragte an, wann der Stein des Ostens auf dem vorgesehenen Platz im Stadtpark aufgestellt wird. Herr Quattek antwortete, dass er eine Übereinkunft mit der Firma Groth & Co. erzielt hat, dass diese sich an den Kosten für die Aufstellung des Steines beteiligen werden. Mit der Aufstellung ist in ca. 2-3 Wochen zu rechnen.
3. Herr Stv. Mayer fragte an, ob die Möglichkeit bestehen würde, an dem Taxi-Stand vor dem Schuhgeschäft „Quick-Schuh“ einen Zigarettenabfallbehälter aufzustellen, da ihm seit längerer Zeit aufgefallen ist, dass Taxikunden (und ggf. auch Taxifahrer) ihre Zigarettenkippen beim Einsteigen in das Taxi mangels Abfallvorrichtungen auf die Straße werfen. Herr Brandt sagte eine Prüfung in dieser Angelegenheit sowie weitere Berichterstattung zu.
4. Herr Stv. Kinnert fragte an, ob der Kunstrasensportplatz am Lütjenburger Weg dauerhaft verschlossen oder geöffnet sein soll. Weiterhin teilte er mit, dass die Platzpflegearbeiten (Sandverschiebung) dringend erforderlich sind, um den Platz nicht frühzeitig und unnötigerweise zu beschädigen. Herr Quattek sagte eine Prüfung in dieser Angelegenheit sowie weitere Berichterstattung zu.

Um 18.30 Uhr schloss der Vorsitzende den öffentlichen Teil der Sitzung.

B) Nichtöffentlicher Teil

Zu TOP 12 Vertragsangelegenheiten

siehe Anlage.

Zu TOP 13 Personalangelegenheiten

siehe Anlage.

Zu TOP 14 Nichtöffentliche Mitteilungen des Bürgermeisters

siehe Anlage.

C) Öffentlicher Teil

Zu TOP 15 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

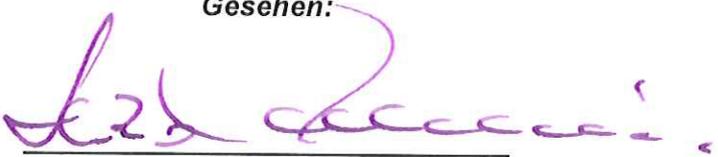
Der Vorsitzende stellte die Öffentlichkeit wieder her und teilte mit, dass in dem nichtöffentlichen Teil der Sitzung ein Beschluss zum TOP 13 – Personalangelegenheiten gefasst wurde über welchen die betroffene Person schriftlich in Kenntnis gesetzt wird.

Um 19.45 Uhr schloss der Vorsitzende mit einem Dank an alle Anwesenden die Sitzung des Hauptausschusses.

(Vorsitzender)



(Protokollführer)

Gesehen:


Bürgermeister